

sedanstrasse-umbenennen.de

Einladung zur symbolischen Umbenennung der Sedanstraße am **16. Mai 2022**

„Es ist doch ein Wahnsinn: Wenn ich einen Menschen umbringe, bin ich ein Mörder, und wenn mir das befohlen wird, bin ich ein Held und bekomme einen Orden. Sich dem zu verweigern, sich niemals mehr von denen da oben dazu missbrauchen zu lassen, Menschen anderer Völker und sich selber umzubringen – das ist auch heute eine Hoffnung für das Leben und für den Frieden.“

(Ludwig Baumann am 15. Mai 2001, Internationaler Tag der Kriegsdienstverweigerer)

Liebe Interessierte an der Umbenennung der Hamburger Sedanstraße,

der 8. Mai 1945, der sich am vergangenen Sonntag zum 77. Mal jährte, steht für weitreichende Konsequenzen aus der deutschen Geschichte, die – gerade im Bruch mit preußisch-militaristischen Traditionen – dafür Sorge tragen sollten, dass von Deutschland nie wieder Krieg ausgehe. Eine weitreichende Demilitarisierung und die ersatzlose Auflösung der Wehrmacht gehörten dazu. Auch wir haben uns am 8. Mai 2022 an der ganztägigen Festkundgebung unter der Losung „Nie wieder Faschismus – Nie wieder Krieg!“ auf dem Jungfernstieg beteiligt, um aus der Geschichte zu lernen. Bereits gelungen ist durch dieses Engagement, dass inmitten der aktuellen Aufrüstungsdebatte eine Mehrheit in der Hamburger Bürgerschaft noch im Juni den 8. Mai als Tag der Befreiung zum offiziellen Gedenktag machen will. Wir begrüßen diesen Schritt in Richtung eines Feiertags am 8. Mai, mit dem alle aufgerufen sind, zu gedenken und von denjenigen zu lernen, die die Befreiung von 1945 möglich gemacht haben. Zu ihnen gehört der Wehrmachtsdeserteur und Friedensaktivist Ludwig Baumann, den wir als neuen Namensgeber der Sedanstraße vorschlagen, um sein Nein zum Krieg und sein lebenslanges Wirken für eine friedliche, gerechte Welt zu würdigen.

Umbenennungs-Aktion mit Presse

Am **Montag, den 16.5.2022**, sind wir zwischen **15:30 und 17 Uhr an der Ecke Sedanstraße/Grindelallee**, um die Sedanstraße symbolisch nach Ludwig Baumann umzubenenen und Interessierte über die Hintergründe der Umbenennungsinitiative zu informieren. Die Hamburger Morgenpost hat angekündigt, darüber zu berichten und wird mit einer Fotografin vor Ort sein. Kommt gerne gegen 16 Uhr zahlreich dazu!

Rückblick: Infotisch in der Sedanstraße

Am Samstag, den 2. April waren wir bereits mit einem Infotisch in der Sedanstraße, um das Umbenennungsvorhaben mit Interessierten zu diskutieren. Wir kamen vor Ort mit Anwohner:innen, Tourist:innen und Universitätsmitgliedern ins Gespräch und waren erfreut über das große Interesse, mehr über den Hintergrund des Straßennamens „Sedan“ zu erfahren. Vor allem unser Vorschlag, die Straße nach dem Wehrmachtsdeserteur und Friedensaktivisten Ludwig Baumann (1921-2018) zu benennen und damit das Nein zum Krieg der Deserteure und Kriegsdienstverweigerer öffentlich zu würdigen, war Anlass, heutige Perspektiven für den Frieden zu diskutieren. Eine kleine [Dokumentation](#) in Bildern findet sich auf unserer Website.

Um Friedensperspektiven zu bilden und den Krieg als zugespitzte Form internationaler Machtpolitik zu überwinden, laden wir alle herzlich ein, sich an unserer Initiative zu beteiligen. Zum Mitmachen wendet Euch an: kontakt@sedanstrasse-umbenennen.de.

Mit pazifistischen Grüßen,
Lene Greve für die Initiative „Sedanstraße umbenennen!“

P.S.: Die Mitschnitte unserer vergangenen Veranstaltungen gibt es zum Nachhören auf unserer [Website](https://sedanstrasse-umbenennen.de/videos/). <https://sedanstrasse-umbenennen.de/videos/>

Wird diese E-Mail nicht korrekt angezeigt? [Im Internet-Browser ansehen.](#)